

Preis: 12 Gr.
Inserate: 12 Gr.

Dresdner Nachrichten
Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Abonnement:
Vierteljährlich 20 Rthl.

Inseratenpreise:
Für den Raum einer
gepaltenen Zeile:

Mitredacteur: Theodor Probiß.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Kiepsch & Reichardt. - Verantwortlicher Redacteur: Julius Reichardt.

Dresden, den 28. October.

Se. Königl. Majestät hat dem Domherrn und Professor der Theologie, Dr. Carl Friedrich August Rahnis...

Die Igl. Straßenbaucommission macht bekannt, daß mit Genehmigung des Igl. Finanzministeriums vom 1. Nov. d. J. an von der an dem sogenannten Forsthaus im Plauen...

Von dem Bevollmächtigten des hiesigen Allg. Deutschen Arbeiter-Vereines geht uns die Mittheilung zu, daß der in Mainz zu neunjähriger Zuchthausstrafe verurtheilte Ludwig Seegott...

Vom Jahrmarkt. Es war um die 10. Stunde der Jahrmarktmittwoch, da sah am Gasandelaber vor der alten Brücke...

An einem Tage des letzten Jahrmarkts sollte ein Schwein den Weg alles Fleisches gehen, das heißt, es sah ihm das Wasser an der Kehle. Es riß aber aus, kam bis auf die Köpfergasse und sprang in ein Haus.

die Käseklüden und den Gaffmannschen und den Pflaumenklüden und die Knackwürste und die salzigen Geinge - und sucht bergleich in den durchlöchernten Westenjassen nach dem letzten Dreier, bis er endlich in stiller Ergebenheit zu sich selber spricht: „s war wieder nicht!“

An einem Tage des letzten Jahrmarkts sollte ein Schwein den Weg alles Fleisches gehen, das heißt, es sah ihm das Wasser an der Kehle. Es riß aber aus, kam bis auf die Köpfergasse und sprang in ein Haus.

„Weibertrug und Weiberlist geh'n über Alles, wie ihr wißt!“ singt Bürger in den Weibern von Weinberg. Ein hiesiger Einwohner wurde von einem Döschelgläubiger verfolgt und die Reclamation verfügt.

In Köhnenbroda und Raundorf hat ebenfalls ein toller Hund, welcher später auf Brodwitz zur Götter wurde, mehrere Hunde blutig gefressen; es ist daher vom Igl.

Berichtsante in den unterhalb Dresden auf dem rechten Elbufer gelegenen Ortschaften des hiesigen Gerichtsbezirks das freie Herumlaufen der Hunde auf die Dauer von 12 Wochen; mithin bis zum 19. Januar 1866, gleichfalls verboten worden.

Der in Leipzig vorgekommene und tödtlich verlaufene Cholerafall ist glücklicherweise bis jetzt vereinzelt geblieben und es ist demselben keine neue Choleraerkrankung gefolgt.

An verschiedene Leipziger Restaurateure waren in letzter Zeit Angebote billigen Bieres gemacht, dieselben aber, da man das Bier bei der Probe für schlecht und säuerlich befunden, nirgends berücksichtigt worden.

An der Cholera sind in Verdau am 24. October 16 und am 25. October 8 Personen erkrankt, gestorben dagegen am ersten Tage im Gargen 4 und am 25. 6, so daß bis dahin die Gesamtzahl der Todesfälle 89 beträgt.

Ein hiesiger Reiter hat vorgestern gegen Abend das Unglück gehabt, beim Waldschloßchen vom Pferde zu stürzen und mehrere bedeutende Kopfwunden davon zu tragen.

Ein fremder Schiffbrüder erlaubte sich vorgestern Abend gegen 12 Uhr den unpassenden Scherz, einem ihm auf der Prologasse begegnenden Herrn mittels seines Stodes den Hut einzutreiben.

Der Drochsenkutscher, der durch seine Unbedachtsamkeit das schleunige Ende des rothen Dienstmanns Sch. verschuldet hat, ist alsbald nach dem Vorfall von der lö. Polizeidirection in Haft genommen worden.

Bis zu der im Januar kommenden Jahres stattfindenden Uebernahme des Bankers Köpke von Berlin nach Dresden ist zu dessen Vertretung der Stadtrath Müller vom dem Verwaltungsrath der Dresdner Bank in die Direction delegirt worden.

In Neustadt kam es vorgestern zur Verhaftung einer Arbeitsfrau, weil sie an mehreren Orten auf den Namen einer Lohnwäscherin, aber ohne deren Auftrag und Erlaubniß, verschiedene Geldbeträge geliehen hatte.

Zwei hiesige Fleischer, die in einem Geschirr vorgefunden worden, wurden gegen die in einem Geschirr vorgefunden worden, wurden gegen die in einem Geschirr vorgefunden worden.

Ein Ausschankkasten mit Schuhwaaren ist vorgestern Abend auf der Dippoldswalder Gasse gestohlen und später bis auf eine zerbrochene Glascheibe mit ganz unversehrtem Inhalt auf der Bürgerweise wieder aufgefunden worden.

Ein ehrenwürdiger Kriegerveteran der Bauerngutsbesitzer Wünsche zu Otterhain bei Löbau, feierte am 22. October mit seiner Ehefrau sein goldenes Hochzeitjubiläum.

Morgen Abend brannten zum Festen der Abges.



# Ausverkauf von Tapissierarbeiten.

Sämmtliche vorjährige Muster meiner angefangenen **Stickerelen** verlaufe ich, um schnell zu räumen, von heute an zu bedeutend herabgesetzten Preisen, und bieten dieselben eine reiche Auswahl von **Schublen, Kissen, Sesseln, Teppichen, Teppichborduren, Reisetaschen, Fußbänken, Glödenzüge und Tragbändern, Perlenarbeiten zu Cigarrenetuis und Brieftaschen.**

Sämmtliche Gegenstände zeichnen sich durch brillante Farben und geschmackvolle Dessins aus.  
Dresden, den 1. October 1865.  
**C. Hesse, Altmarkt.**

## „Dresden – Leipzig – Chemnitz Express.“

**EXPRESS-PACKETPOST** für Sendungen aller Art. verpackt oder unverpackt, frankirt oder unfrankirt bis in's Haus der Empfänger.

Schluss täglich Abends 6 Uhr; Ablieferung in Leipzig oder Chemnitz andern Tags früh.

Speditions-Bureau und Verpackungs-Anstalt der Express-Compagnie: Altmarkt 23, 1.

**Dr. med. Gleisberg,** pract. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer, Frauenstraße 12, III., täglich früh bis 9 Uhr, Nachmittags bis 4 Uhr zu sprechen.

Hemden-Lager, Anfertigung von Oberhemden nach Mass: Wäsche-Fabrik Ostra-Allee 7.

### Notice.

On Friday next, November 3rd, at 7 o'clock, P. M., a Lecture will, D. V., be delivered in aid of the Fund for the Relief of the Daughters of Civil Officers in Saxony, who may stand in need of help and assistance, by **Dr. J. Lloyd Wollen**, in the Assembly Rooms of the **Hôtel de Pologne**, Dresden.  
Subject **Self-made Men.**  
A Collection will be made at the Doors after the Lecture.

### Totaler Ausverkauf.

Wir beabsichtigen, unsere seit 10 Jahren an diesem Plage bestehende **Seiden-Manufactur- u. Modewaaren-Handlung** aufzugeben. Der

### Ausverkauf

Sämmtlicher Waarenvorräthe beginnt heute und empfehlen wir diese Gelegenheit zu vortheilhaften Einkäufen. Unser Lager bietet sowohl in **Reibstoffen, als fertigen Mänteln, Jacken** etc. viele Neuheiten der jetzigen Saison. Dieselben werden zum Kostenpreise, die übrigen Waaren mit Verlust verkauft, was umso mehr zu beachten ist, als wir von jeher nur bessere Qualitäten und einfache Muster geführt haben. — Die Preise sind fest und billig.  
Dresden, den 28. October 1865

**Brückner & Rauscher.**  
Wilsdruffer Str. 47.

### Eine Baustelle,

sehr vortheilhaft in der Seeborsstadt gelegen, ist sofort zu verkaufen. Adressen von Selbstkäufern bittet man unter Chiffre **D. D. 4** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Billiges Schwarzmehl** und **Mehl** ist zu verkaufen.  
**Friedrichstr. 4.**

Ein sehr nettes Haus mit Garten einige Schritte seitwärts der Hauptstraße soll wegen halber unter dem Werth und zwar für 7500 Thlr. schnell verkauft werden, zu erfahren Obergraben 10 prt. von 10 – 12 Uhr früh

Eine gut renommierte **Restoration** mit Barack, soll krankheitshalber bedeutend unter dem Werth sofort und zwar für 400 Thlr. verkauft werden. Zu erfahren Obergraben 10 prt. früh von 10 – 12 Uhr.

### Tanz-Ordnung.

Ein gewandter junger Mann, wünscht als solcher auf einen Saal placirt zu sein. Adressen bittet man bis Sonntag Mittag unter **A. Z. 28.** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Pranckranze, Souquet, Palmweige** u. s. w. in jeder Größe, geschmack u. voll billig.  
S. Geyer.

Auf einen Hypothekenbrief von 800 Thlr. wird ein Capital von 400–500 Thlr. gesucht. Gefällige Adressen bittet man in die Exped. d. Bl. unter **G. M. P.** niederzulegen.

**Betten**, gute und ordinäre sind billig zu verkaufen  
Ostraallee 12, 4. Et.

Alle Arten **Ramenst** etc. wird angenommen. Webers 1, i. Geschäft.

### Achtung

#### Die Möhren

auf dem Rahne, was schon bekannt gemacht ist, sind nur noch bis morgen zu haben am **Oberrg.** Es sind dieses Jahr die letzten **à Schfl 1 Thlr. 5 Ngr**

Zugelaufen ist ein noch junges **Pinscher.**  
Ramenstraße 8 im Hinterhause.

### Actien-Verkauf.

3 Stück **Rehten-Actien-Scheine**,  
10 „ **Brück u. B. ger-Actien**,  
Serie I.,  
20 „ **Brücken-Bürger-Actien**,  
Serie II. zu 5 pSt. Verzinsung.  
6 „ **Förder-Actien**,  
1 „ **Dresden-Vossendorfer**,  
3 „ **Zwickau-Breins Blad**.  
Näheres in der Exped. d. Bl.

### Haus-Verkauf.

Ein in schönster Geschäftslage z. e. bergs – Bahnhofstraße – liegendes Hausgrundstück, welches sich zu jedem Geschäft eignet indem in demselben gegenwärtig noch ein **stotter Materialwaarengeschäft** betrieben wird, außer diesem sich noch drei Verkaufswölbe befinden, steht Verhältnisse halber bei weniger Anzahlung unter sehr günstigen Bedingungen zum sofortigen Verkauf.

Gefällige Offerten werden unter der Chiffre **R. P.** post. rest **Freiberg**, umgehende Beachtung finden.  
Unterhändler verboten.

**Um Ratten und Mäuse**, selbst wenn solche noch so massenhaft vorhanden sind, sofort spurlos zu vertilgen, offerire ich meine gisfreien Präparate in Schachteln zum Preise von 15 Ngr., welche den in dieser Beziehung so oft und dort getriebenen Vorkereien jetzt nunmehr „für immer“ ein gewisses Ziel setzen.

**E. Sonntagh,**  
Aranist u. Chemiker in Weichselmünde.  
NB. Meiniges Depot für Dresden und Umgegend bei Herrn

**H. Blumenstengel,**  
Galeriestraße 17.  
Briefe werden franco erbeten

**Billige Preise.**  
**Strengste Reellität.**

### Ausverkauf

einer Parthie (ca. 1000 Ellen) hellfarbiger

### Futterzeuge,

fast 3/4 Ngr., die Elle für 28 Pf., f. schwarze

### Sammet-Kleider.

Vorrath: 300 Ellen  
Die Elle statt 12 bis 15 Ngr. für

### nur

10 Neuzroschen.  
**Robert Bernhardt.**  
21b Freib Platz 21b

### Gasthofverkauf.

Ohnweit Dresden ist ein frequenter Gasthof mit Tanzsaal für 6500 Thlr. bei 1 bis 2000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen.  
Näheres Auskunft ertheilt Herr **Streitendörfer** in Dresden

### Filzhüte

für Damen und Mädchen werden nach neuester Façon umgearbeitet beim Hutmacher **A. Mühle**, 48 Pirn. Str. 48.

Feuer- u. diebstahl-sichere **Cassaschränke** empfiehlt billig die Fabrik von **W. Roth**, gr. Oberseergasse 30.

Eine **perfecte Blumenarbeiterin**, welche gleichzeitigt auch für den Verkauf paßt, wird gesucht von **J. F. Wilhelm**, Galeriestraße 14, 1

**Achtung.**  
Eine ganz neue Nähmaschine neuester Construction ist Verhältnisse halber mit 30 Thlr. Verlust zu verkaufen **Katharinenstraße 10 pt.**

**Bekanntmachung.**  
90 Stück  
mit Körnern gut gemästete **Sammel** sollen Freitags den 3. November d. J. Nachmittags 2 Uhr auf dem **Flößerischen Gute** zu **Jauer** bei Kloster Marienstern meistbietend gegen Baarzahlung und unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verauctionirt werden

Kloster Marienstern bei Ramenz, am 24. October 1865.

**Die Wirtschaftsverwaltung.**  
Billig zu verkaufen:

eine **Ladentafel**, 1 großer kupferner Kessel, 3 Dbd. Schüsseln, 1 Str. Sallstein, 1 große und 1 kleine Decimalwaage und 1 großer Mehlkasten **Stärkengasse 3 pt.**

**Gute Winterröcke** sind in Auswahl billig zu verkaufen **große Frohngasse 13, 2. Et.** schrägüber dem zweiten Theater.

**Geld** wird geliehen auf werthvolle Gegenstände **Wilsdrufferstraße 9, 4. Et.**

**Rittanzalt.** Renner's Hof 1.  
**Maulkörbe.** Renner's Hof 1.

**Crinolinen** reparirt: **Schreibergasse 9.**  
**Einlegeohren** in Renner's Hof 1.

Gesunden sind worden 30 Stück **Getreidesäcke.** **Abzuholen** Jordanstraße Nr. 15 part

**Gänse-Prämien-schießen** heute Abend in **Berndt's** Restauration, **Dohnaplatz 15.**

**Schnepfen und Haselbühner**, das Stück 15 Ngr., verkauft heute **F. Bringmann**, Wildhändler.

Ein ordnungsliebender Knecht, mit guten Zeugnissen versehen, wird gegen guten Lohn zum sofortigen Antritt in der **Biegelei** in **Briefnitz** gesucht.

Eine gutempfohlene Frau, welche an der **Briefnitz** wäscht, sucht **Wäsche** zum Waschen und platten. Näheres ertheilt die Exped. d. Bl.

### Apotheker.

Ein erfahrener Apotheker erbietet sich zur **Ausküffe** von jetzt bis Neujahr. Gefällige Offerten nimmt er entgegen **Julius Rothe**, Wallstraße, Ecke der Webstraße.

**Das Milchgeschäft.**  
Schloßstraße Nr. 2 im Hofe empfiehlt stets frische **Wisch** sowie **Schlags** und **faucen Rahm**

**Die Nachtrageneräumung** für Garten gleich zu untergraben, wird sofort besorgt. Adresse abzu eben **Neustadt** in der **Tabakbude** bei **S. Schmidt.**

**Zu verkaufen**  
ist ein in Dresden gelegenes, circa 64,000 Quadr. Ellen Fläche enthaltendes, zu einer Fabrik sehr gut passendes **Grundstück**, worauf bereits ein **massives Fabrik** u. **Bohrgebäude** steht. Preis: 12,500 Thlr. Näheres Dresden, **Louisenstr. 1, II.**

**Frische Dorsche,** bei **R. S. Paase**, Frauenstraße 9

**Maulkörbe** nach Vorchrift in der **Rittanzalt** in Renner's Hof 1.

Eine sehr gute **Zioge**, bestehend aus zwei schönen schwarze Ring-Charles-Hundchen sind Veränderungshalber sehr billig zu verkaufen. **Lößwitz Nr. 85, b. Gärtner.**

**Briefnitzstraße 4**, sind vier Stück junge schöne Hunde billig zu verkaufen

**Crinolinen** werden außer-  
auf **Annenstr. 27**

Ein **Tischlerwerkführer.**  
Für eine Möbelwerkstätte wird gegen guten Gehalt zum sofortigen Antritt gesucht Adressen bezeichnet **T. W. Z.** mit Angabe über die bisherige Wirksamkeit nimmt die Exped. d. Bl. entgegen

**Ein schöner Nebenverdienst.**  
Es wird für einen überall veräußerten Artikel, ein gewandter, reeller Verkäufer gesucht, der von Zeit zu Zeit Dresden und Umgegend bereisen kann Näheres unter **M. I. 1865** poste restante **Chemnitz**, franco.

In jeder **Wäuschen** empfiehlt billig **Qualität**

**Photographien** werden unter Garantie nur **gute** und **sauberer Arbeit** zu den **billigsten** Preisen geliefert, sowie **Visitenkarten** für **Gesellschaften** von mindestens 6 Personen, jede Person 1 Duzend, à Duzend 1 Thlr.

**J. T. Nellner,**  
\* **Wallstraße Nr. 6 (Zonhülle)**

**Oeffentliche Arbeiterversammlung.**  
 Sonnabend, den 23. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, im großen Saale der Centralhalle.  
 Tagesordnung: Die Presse und die Arbeiterbewegung. Zu zahlreicher Theilnahme laden die bisherigen Mitglieder des Allgem. deutschen Arbeitervereins hierdurch ein.

**Bekanntmachung.**  
 Der von einer Gesellschaft Kunstfreunde jüngst begründete **dramatische Verein zu Dresden**, welcher, unterstützt von talentvollen Jüngern der Kunst des **Vudor'schen Conservatoriums** und gefördert von anerkannten geistigen Capacitäten, die Pflege der dramatischen Kunst und der Musik auf künstlerischer Grundlage anstrebt und die hierin gewonnenen Kräfte zu milden Zwecken zu verwenden trachtet, wird angesichts des in **Gottleuba** durch Brandunglück verursachten Verlustes schon jetzt mit seiner ersten Lebensauführung hervortreten und eine **theatralische Vorstellung** zum Besten des Städtischen

**Gottleuba**  
 veranstalten. Das feierliche Programm enthält:  
**Prolog** von Dr. **Frederic Webl**.  
**Recept gegen Schwiigermütter.** Lustspiel in 1 Act nach dem Span. von **H. Fassenrath**.  
**Der häusliche Zwist.** Lustspiel in 1 Act von **Wogebue**, und  
**Wie denken Sie über Russland?** Lustspiel in 1 Act von **S. v. Moser**.  
 Uebrigens werden in den Zwischenacten einige Concertstücke zu Gehör kommen.  
 Diese Aufführung, welche Herr Director **Vudor** auch durch geeignete musikalische Kräfte seiner Kunstanstalt unterstützen lassen wird, soll **Sonntag den 29. October Abends 7 Uhr im Saale des Hotel de Saxe** stattfinden, und können Billets dazu in der Königl. Hofbuchhandlung des Herrn **Burdach** und in der Musikalienhandlung des Herrn **Friedel** (früher **W. Paul**), Schloßstraße, zu den Preisen von 25 Ngr., 20 Ngr., 15 Ngr. und 10 Ngr. entnommen werden.  
 Der Billetverkauf wird aber schon Tags vorher (Sonnabend) Abends 7 Uhr geschlossen und eine Cassenstube im Vorstellungsorte nicht eröffnet werden.

**Restaurant Königl. Belvedere**  
 der Königl. Hofkapelle.  
**Solrée musicale**  
 von Herrn Stadtmusikdirector **Erdmann Puffholdt**.  
 Sinfonie (Nr. 3) Es-dur von **B. A. Mozart**.  
 Anfang 6 Uhr. Entree 3 Ngr. **A. G. Wächner**.

**Liederhalle zum Schillerschlößchen.**  
 Heute Sonnabend den 28. October 1865:  
**Grosses Concert.**  
 Anfang 6 Uhr.  
 Das Programm enthält das Plakat an den Anzeigeböden. **H. Reil**.

**Lincke'sches Bad.**  
 Heute Sonnabend, den 28. October:  
**Concert**  
 der Leipziger Complett-Sängergesellschaft, der Herren **Reumann, Mey, Werner, Usher** und **Gustav Hoffmann**.  
 Programm an der Cassé.  
 Anfang 7 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.

**Zum Sächsischen Prinz in Strießen.**  
 Morgen Herbstfest und Ballmusik.  
 Sonntag, Montag und Dienstag, den 29., 30. und 31. October:

**Kirmesfest**  
 in der Bahnhofrestauration zu Mügeln,  
 wobei an jedem Tage  
 Concert von dem Stadtmusikchor zu Pirna  
 stattfindet. Es ladet ergebenst ein **G. Reissner**.

**Morgen Bratwurstschmaus und Tanzvergüügen im Gasthause zu Raiz.**  
 Es bitte: um zahlreichen Besuch  
**Wittwe Hähnel**.

Sonntag und Montag den 29. und 30. October  
**Kirmesfest im Gasthose „zum Mügelsthal“ in Dobna.**  
 Sonntag Tanzmusik, Montag großes Extra Concert.  
**C. Fiedler**

**Gesangunterricht,**  
 nach welchem man in sechs Monaten schul- und kunstgerecht singen lernen kann, ertheilt der Unterzeichnete nach einer nur ihm eigenen und durch die Erfahrung vollkommen bewährten Methode. Der Course beginnt mit dem 1. November und dauert bis 1. Mai. Den darauf Reflectirenden stehen Prospective, welche specielle Aufklärung über den Zweck und die nähere Form dieses Unterrichts ertheilen in allen Buch- und Musikalienhandlungen hier selbst, sowie in der Expedition der Dresdner Nachrichten zur Verfügung. Unterweisung im Italienischen, soweit dies für das Gesangstudium notwendig, hat **Mad. Pittig**, geb. **Sombini**, gütigst übernommen.  
**Graben-Hoffmann.**

**Für die Abgebrannten zu Gottleuba**  
 wurden durch den Unterzeichneten von den Gemeindegliedern zu **Loschwitz** an Beiträgen **102 Thlr. 24 Ngr.** eingesammelt, welche Summe am heutigen Tage von der Königl. Kreisdirection zur weiteren Verfügung laut Quittung übernommen worden ist.  
 Die Sammelliste liegt zu Jedermanns Einsicht bei dem Unterzeichneten bereit und spricht letzterer den Geborn Allen seinen herzlichsten Dank hiermit aus.  
 Loschwitz, den 27. October 1865.  
**Kiegel, Gemeinde-Vorstand.**

**Die elastische Drathfeder-matrasen-Fabrik von G. A. Hempel**  
 in Chemnitz  
 empfiehlt ihre als vorzüglich anerkannten **Matrasen mit Doppelgewebe** und **Kopffissen** zur gefälligen Beachtung. Zur Ansicht ist eine ausgestellt: Dresden bei Herrn **J. Jungbans**, Neustadt Hauptstraße Nr. 7; Meissen bei Herrn **Carl Rosberg**. Obige Herren nehmen Bestellungen freundlichst entgegen.

**Zu Geburtstagen, Hochzeiten, Kindtaufen etc zu empfehlen!**  
**Feinste Gungelbopfs** in Vanille-, Ananas-, Apfelsinen-, Citronen-, Rosen- und Veilchengeschmack (mindestens 8 Wochen wohlriechend) empfiehlt täglich frisch als ganz vorzügliche Delicatesse zu Wein, Thee, Punsch etc. die Butterbäckerei von **Max Bernhardt jun., gr. Weisnergasse 16.**  
 NB. Bestellungen nach Auswärts werden schnell und prompt gegen Postvorschuss ausgeführt!

**Auction.** Mittwoch den 1. November und folgenden Tag des Vormittags 10 Uhr sollen in der Königl. Gerichts- und Rathsauction — Rumpelstraße Nr. 21 — folgende **neue Stahl- und Eisenwaren**, als: verschiedene Eisel mit engl. Eisen, Hobelisen aller Art, Sägen und Sägebänder, Stemmeisen, Ziehlingen, Nagelbohrer, Schnitzlingen, Schnittmesser, Böttcher-, Biege- und Zudermesser, Plauerkeisen, Beile, Schaufeln, Grabseile, Deichsel, Zug- und Kufletten, Bierbegebisse, Riegel, Handhaben, Fensterstichbänder, Schrank- und Ristenstichlöcher, Gardinenringe und dergl. mehr, durch mich versteigert werden.  
**A. G. Oehlschlägel**, verpfl. Rath- und Gerichtsauctionator.

**Aerztliche Begutachtung**  
 über die vorzügliche Heilkraft des **Dr. med. Hoffmann'schen weissen Kräuter-Brust-Syrups.**  
 Dr. med. Hoffmann's weisser Kräuter-Brust-Syrup wurde untersucht und bläß von Farbe, wohlriechend und angenehm von Geschmack gefunden, und kann als bläuetisches Mittel zur Auflösung des Schleimes bei Krankheiten der Athmungsorgane dienen.  
 Rixingen, den 30. Juni 1864.  
 (L. S.) **Dr. Henke**, Königl. Bezirksarzt.  
 Für Dresden halten Lager in Flaschen à 1 Thlr., 15 Ngr. und 7 1/2 Ngr.  
 in Altstadt:  
 Herr **Adolf Kay**, Seefr. 16.  
 • **Julius Linke**, Freiburgerplatz 28.  
 • **Eduard Edelmann**, Kl. Plauenische Gasse.  
 • **Herrn Weisse**, Schloßstraße 28,  
 und im General-Depot bei Herrn **Ludwig Koch**, Seilergasse 1 c.  
 in Neustadt:  
 Herr **C. W. Rietsch**, Hauptstraße 16.  
 • **Nich. Kämmerer**, Bau-  
 in Friedrichstadt:  
 Herr **Wold Klauk**, Friedrichstraße 47.  
 Herr **Gustav Lüder & Co.**, Neumarkt 2.  
 • **Robert Fischer**, Wildbühnenstraße.  
 • **Bernb. Zuckschwerdt**, Schloßstraße, große Brühlberggasse-Ende.

**Pharaonische Wunderschlangen**  
 Empfang in Commission und verkauft à Dbd. 1 1/2 Thlr.  
**J. F. Wilhelm**, Galeriestraße 14, 1. Et.  
**Trebern,**  
 täglich frisch, verkauft in den Frühstunden von 7-9 Uhr  
**Waldschlößchen.**  
 die Verwaltung.

**Verkäufe** von allen nur möglich erdenlichen Grundstücken in Städten als auf dem Lande kann reellen Käufern stets nachweisen das **Commissions-Geschäft** von **A. F. Voigt**, Pirna Breitegasse.  
 Sonnabends und Sonntags mündlich in der Behausung.

Es wird ein gewandter **Diener** zum sofortigen Antritt gesucht. Nur diejenigen, die längere Zeit bei einer Herrschaft serviert, wollen sich melden. Näheres in der Expedition dieses Blattes.  
 Meine Winterwohnung ist:  
**Poliergasse Nr. 12.**  
**Boltmar Schurig.**  
**Stearnterzen, Paraffinterzen,** empfiehlt **Arwed Loban**, Bauergasse 53 u. Rumpelstraße 1a.  
 Mehrere **Arbeitspferde** zu verkaufen. **Schloßstr. 10.**

**Brillen**  
 in Gold von 3 1/2 Thlr. in Silber 2 Thlr. 5 Ngr., in Stahl 15 Ngr., Thermometer 7 1/2 Ngr., Meßzeuge von 10 Ngr. an, bei **Th. Ferner**, Oststraße 17b.

**Französische Patent-Aort-Sohlen**  
 in Wolle und Pfl., empfiehlt billigst **Th. Ferner**, Oststraße 17b.

1 **Edelhirsch-Schmalzhier**,  
 1 **Edelhirschkalb**,  
 1 **Edelwildkalb**,  
 1 **Dambirschspießer**,  
 1 **Dambirschschmalzhier**,  
 1 **Dambirschkalb**,  
 1 **Dambirschkalb**,  
 1 **Dambirschkalb**,  
 1 **Dambirschkalb**,  
 1 **Dambirschkalb**,  
 verkauft  
**A. Schoepff**,  
 Inspector des Zoolog. Gartens!

**Mädchen** können gründlich **Stroh- und Hutnähen** lernen **Landhausstraße 3, 4. Et.**

**Billig zu verkaufen.** Stehpult mit Verschluss, Schreibkommode, Kleiderschrank, Beistellen. Große Plauenischestraße 10, prt.

**Stimmer**,  
 in grau und schwarz, empfiehlt **Theodor Richter**, Altmarkt 19.

**Beachtenswerth.** Alle Arten **Herrenkleidungsstücke** werden gewaschen, von Flecken gereinigt, ausgebessert und modernisirt, und wird schnelle und reelle Bedienung zugesichert. Werthe Aufträge erbitte man **Wallstraße Nr. 5 u. 6**, im Drochfahrgewölbe oder **Flemmingsstraße 3, 3. Et. rechts**.

Die **Verwalterstelle** im **Bereuth** ist vergeben

Eine sich gut rentirende **Krämererei**, verbunden mit Schankwirthschaft soll Verhältniß halber mit sämmtlichem Inventar aus freier Hand verkauft werden.  
 Näheres zu erfragen **Zwingerstrasse 14, 1 Et.** im Hinterhaus.

Eine neuer **Havelock** und ein **Ubergitter** sind billig zu verkaufen. **F. v. Blauenfelder 20, 2 Et.**

**Beste ausgerodete Kernseife** à Pfd. 5 Ngr.  
**do. gelbe Seife.** 44 Pfd.  
 empfiehlt **Arwed Loban**, Bouqsstr. 53 u. Rumpelstr. 1a.

Eine junger Mann (Defreier), gelernter Kaufmann, sucht in einem Comptoir, einen, seinen Kenntnissen angemessenen Platz. Herr **A. Weingurt**, Oststraße 33, wird die Güte haben, das Nähere mitzutheilen.

**20 Thlr.** Demjenigen welcher einem gebildeten Mann, Ausgangs Zwanziger eine Stelle an einer Bahn oder sonstigem Orte beschafft. Adressen **B. W.** in der Exped. b. Bl. abzugeben.

Eine zu jedem Geschäft passende, mit vielen Räumlichkeiten versehenes massives Haus mit Garten in bester Gegend ist sofort zu verkaufen.  
 Adressen **A. Z. Hauskauf** in der Exped. b. Bl. abzugeben.

Eine Parthe **Kanarienhähne** sind billig zu verkaufen.  
**Schäferstr. 34, 1. Et. G. Hauptmann.**

**Geld** wird geliehen auf werthvolle Gegenstände **Plauenischestraße 9, 4 Et.**  
 Familiennachrichten u. Privatbesprechungen in der Beilage.

# B. Steinbach Wwe.

## 6 Pragerstrasse 6,

empfiehlt eine große Auswahl der neuesten  
**Stickereien, Spitzen & Negligéestoffe**

Epischen Tücher von 3! 1/2 Thlr. an.  
 Federlinien von 1—10 Thlr.  
 Best die Null Blousen von 1—8 Thlr.  
 Regatta-Blousen, garnirt.  
 Tulle, Null, Batist Leinen etc.

Herren-Kragen in Schilling und Leinen.  
 Garnituren in Leinen von 7 1/2 Rgr. an.  
 Stulpen in Taffet u. Lybret von 12 1/2—20 Rgr.  
 Tulle-Strümpfen mit Seiden u. Verfilzerei, 7 Rgr.  
 Krüge, Coiffuren & Confections.

### Putz-Fournituren

aller Art zu ä. p. -sten Preisen.  
 Gleichzeitig erlaube ich mir mein sortirtes Lager von  
**Spitzen-Kragen, Garnituren, Barben etc.**  
 welche ich wegen vorgerückter Saison zu  
 ansergewöhnlich billigen Preisen  
 zu verkaufen, bestens zu empfehlen.

## B. Steinbach Wwe.

Den Empfang meiner Neuheiten in  
**Herbst- und Winter-Paletôts,**  
**Mäntel etc. in Wolle, Sammt und Seide,**  
**gewirkte Long-Shawls**

in den vorzüglichsten Dessins, sowie eine schöne Auswahl s. in r. und auch billiger Kleiderstoffe erlaube ich  
 mir hiermit einem hochverehrten Publikum zur geneigten Berücksichtigung zu empfehlen.

## Wilhelm Bussius,

Neustadt-Dresden. Hauptstrasse 5.

# Großer Ausverkauf

## (occasion)

einer bedeutenden Parthie  
**Manufacturwaaren**

zu extrabilligen Preisen.  
 Schloßstraße 3. **C. Graf.** Schloßstraße 3.

Werb'sche Zahntinctur, trefflich bewährt bei Zahnschmerzen und vielen Zahn- und Mundkrankheiten ist zu haben in sämtlichen Apotheken Dresdens à Fl. 10 und 6 Rgr mit dem Werkzeichen Seal und Etiquette versehen.

# Die Weinhandlung

von **Carl Höpfner,**  
 Landhausstrasse 4 pt.,

empfiehlt ihre bedeutenden Lager vorzüglicher Rhein-, Pfälzer- u. Moselweine, franz. Roth- und Weissweine, Dessertweine aller Gattungen, ächt französische und deutsche Champagner, sowie Rum, Arac, Cognac, engl. Porter und Ale bei streng reeller Bedienung zu den billigsten Preisen.

Gleichzeitig empfehle ich in meiner **Wein- und Frühstückstube** täglich frische ächte **Whitstable Austern**, eine reiche Auswahl warmer und kalter Speisen, Delicatessen der Saison und bemerke, daß für kleinere geschlossene Gesellschaften ein separates Zimmer zur Benutzung vorhanden ist.

**Th. Hensellus,** Geschäftsbücher-Fabrik,  
 gr. Brüdergasse 16, 2. Et., empfiehlt ein wohl assortirtes Lager.  
 Luene Wohnung und Exped. an befinden sich seit dem 3. October 1865.

**Johannisstraße Nr. 2, 1. Etage.**  
 Dresden, den 23. October 1865.  
 Advokat **Wilhelm Richard.**

**Pianoforte** in Auswahl empfiehlt unter Garantie zu billigen Preisen  
**Carl Rüffert,** Landhausstraße 6 1/2

**Dr. Ohmer's Mittel gegen Fiustballen,**  
 seit Jahren als gut bewährt, führen in Gläsern à 5 Rgr. sämtliche Apotheken Dresdens, sowie die meisten Apotheken Sachsens; Leipzig: Adler-Apothek.

**Filzhüte für Herren und Knaben**  
 à 1 Thlr. 10 Rgr., in schwarz und grau, empfiehlt  
**Mittelsadt: Neustadt: Hauptstraße Nr. 22.**  
**Schloßstraße Nr. 1. Frau Schiffner.**

**Handschuhe, Cravatten, Traggänder,**  
 empfiehlt **Adolph Teiß,**  
 Handschuhfabrikant,  
**Wilsdrufferstr. 33**  
 früher neben der Löwen-Apothek.

**Bestes Solaröl,**  
 im Ausverkauf, Bettinerstraße 15. 1  
 à 2 1/2 Bf.

**Damen-Filzhüte!**  
 werden modernisiert in der Hutfabrik  
 von **S. Teißler,** Maunstr. 8.

**28 28 Badergasse 28 28,**  
 dicht neben dem Bazar.  
**Das bedeutendste Lager fertiger solider Herren-Garderobe**

## Immanuel Jacob

empfiehlt zur Saison eine außerordentlich große Auswahl in  
**Double-Röcken, Paletots** aller gangbaren Stoffe u. Jocons, Luch, Tricot- und Backstein-Röcken, dgl. Hosen, Westen in den neuesten Dessins, ächt bayr. Joppen in allen colorirten Farben, ächt engl. Leder- und anderen gediegenen **Habri-shosen, Knaben-Anzügen, Paletotschen, Double-coats** aller Qualitäten und Größen, sowie auch Damen Winter-Mänteln, Peluzinen, Paletots, Mänteln u. Jacken aller Größen.

In Bezug der besonderen Preiswürdigkeit meiner Waaren und strengen Reellität meiner Bedienung ist es überflüssig, solch's wiederholen zu müssen. Da solches schon seit Jahren vielseitig hinlänglich bekannt!

**Immanuel Jacob.**  
**28 28 Badergasse 28 28,**  
 dicht neben dem Bazar.

## W. Wagenknecht,

**En gros. Dresden, Landhausstraße 7. En détail. Berliner Porzellan-Niederlage. Kaffee-, Thee-, Speise- und Waschggeschirre;** Wirthschaftsgegenstände der mannichlichsten Art. — Complete Speise-, Kaffee- und Theeservice, Waschgarnituren, vom billigsten bis zum feinsten in größter Auswahl zu Fabrikpreisen.

**Schlesische Porzellane,** in weiß und decorirt, zu billigen und festen Preisen.

**Luxus-Porzellane,** deutsche, französische und andere Fabrikate. Armleuchter, Vasen, Dosen, Büsten, Figuren, Fruchtbalden, Tassen, Lichtbilder, Schreibzeuge, Nachtlampen, Eiermenagen, Rauchservice, Rippfächer etc.

**Feine Thonwaaren.** Figuren, Blumentöpfe, Goldschiffchen, Ampeln etc.

**Dresdner Steingut,** sortirt in allen Haus- und Küchengeräthschaften, nach Preis courant.

**Porzellan-Walerei.** Alle in diesem Fach ausführbaren Arbeiten werden sauber, schnell und billig geliefert, auch Gegenstände zum Selbstarbeiten.

**Kaffee-Bretter** von Blech, schön lackirt, in allen Größen.

### Zur Beachtung!

Um vor Täuschung zu bewahren, daß andere Producte als mein reines, bewährtes **Universal-Reinigungs-Salz** dem Publikum für ächt verkauft werden, sehe ich mich veranlaßt, darauf hinzuweisen, daß alle Paquets des Salzes aus meiner Fabrik mit dem Etiquette:

**A. W. Bullrich's Universal-Reinigungs-Salz** und mit meinem Siegel versehen sind, auch führen dieselben von jetzt ab zugleich auf der Rückseite diese Anzeige mit meiner Unterschrift.  
 Berlin, im Januar 1863.

*A. W. Bullrich*  
 manu: J. P. Hermann

Allein ächt ist dasselbe zu haben:  
 Dresden bei Herrn **W. Wagenknecht**, Landhausstraße 7, zugleich Hauptlager für auswärts, Wiederverkaufern Rabatt!  
 bei Herrn **Robert Fischer**, Wilsdrufferstraße 21.  
 A. Kourmoussi, Dohnaplatz 1.  
 Neustadt-Dresden bei Herrn **Bernhard Croener**, am Markt Nr. 6.

## Gütersendungen nach & von Schweden via Stralsund-Malmö

Post-Darufschiffen werden prompt und billig befördert durch die Post-Dampfschiffs-Agenten

**Heinrich Israel, Hans Friis,**  
 Stralsund, Malmö.

## Mäntel-Magazin

von **Friedrich Wagner,**

**Schössergasse 3, 1. Et.,**  
 empfiehlt die neuesten Mäntel, Paletots, Jaquets, aus besten Stoffen, Jacken u. s. w. zu billigen Preisen

**Aleinigtes Depot Pariser Kindermäntel**  
 in Leder und Tuch, von 15 Rgr. an, empfiehlt en gros und en détail  
 Neustadt, Hauptstr. 22. **Franz Schiffner.**

**Edu. Horn,** Wirthschafts- u. Contebücher  
 Schloßstraße 23. un. 1. 1/2 Roginnit und bedruckt

